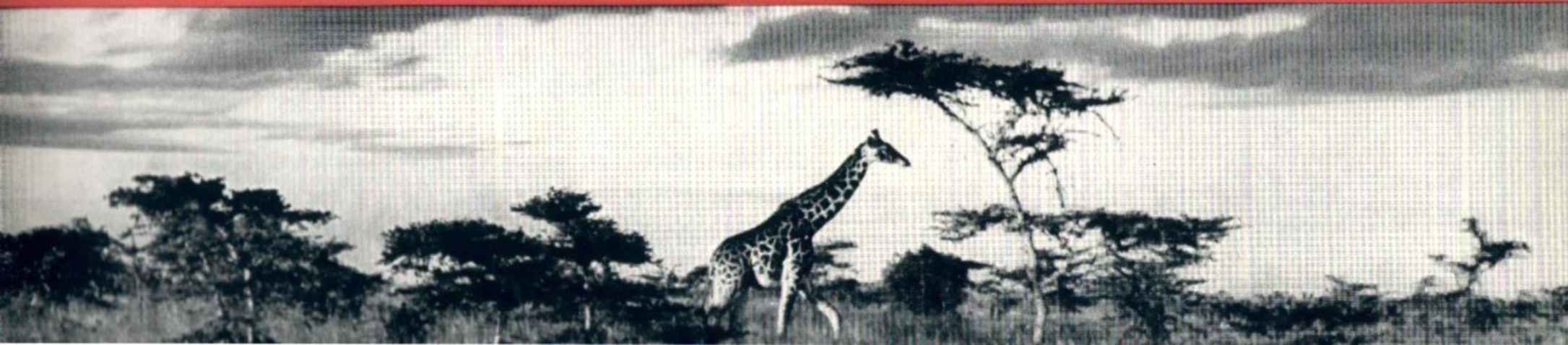
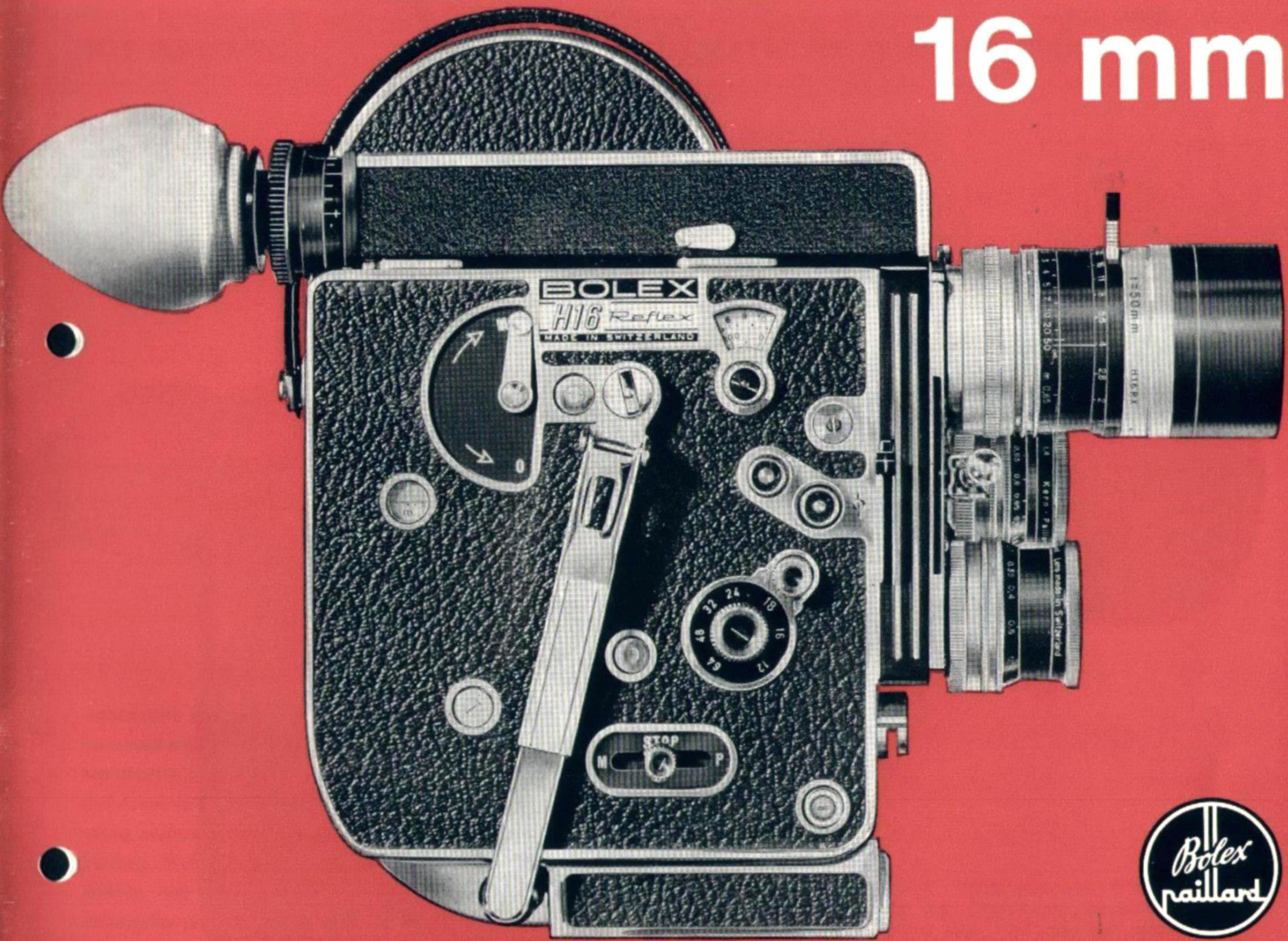


BOLEX

16 mm

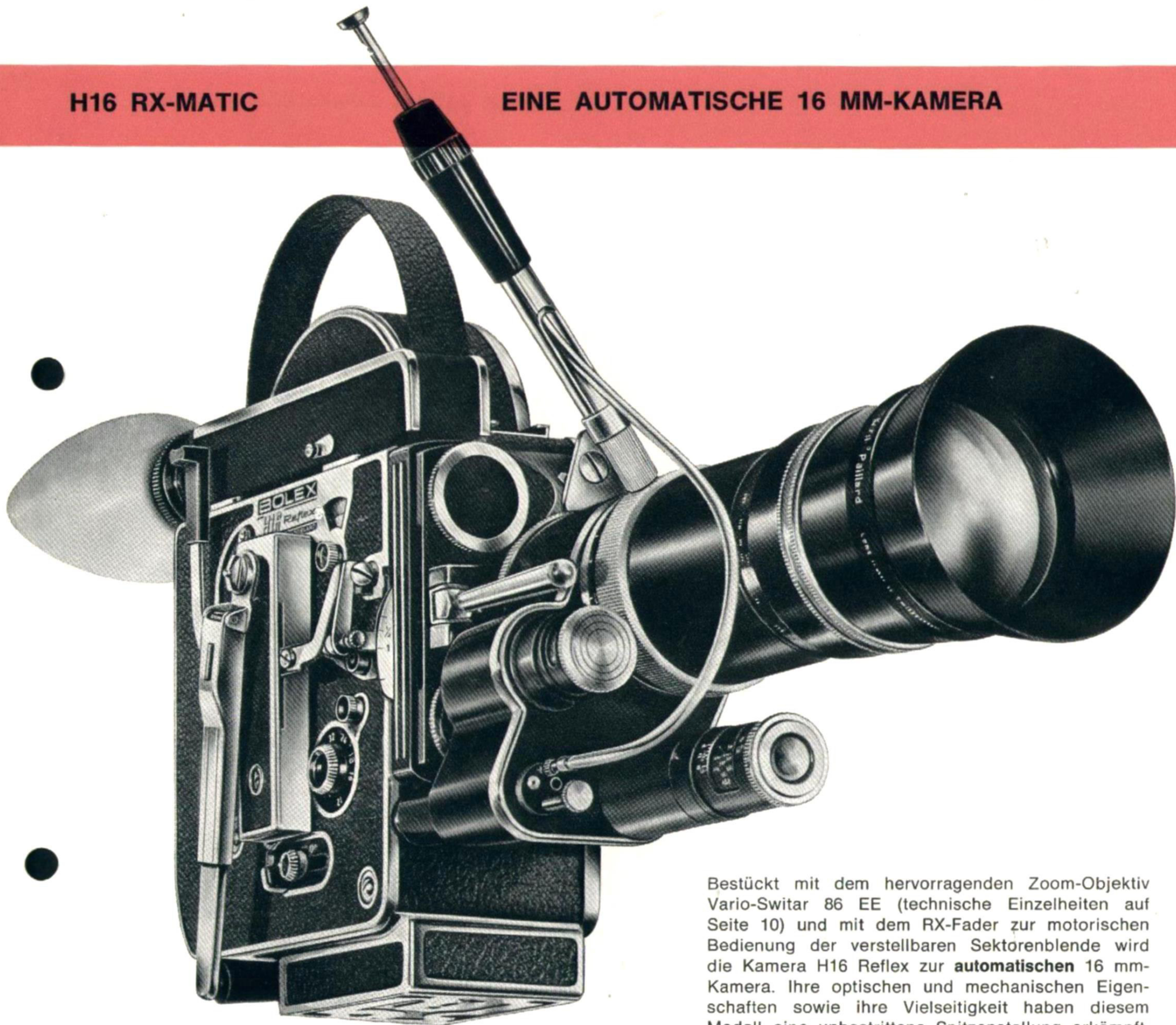


Die Firma Paillard S. A. hat sich als Hersteller von Präzisionsgeräten einen weltweiten Ruf erworben. In den 16 mm-Kameras, welche die Paillard-Bolex-Marke tragen, sind alle Erkenntnisse einer 150jährigen Erfahrung auf dem Gebiete der Feinmechanik vereint. Nicht umsonst sind die meisten bei Wettbewerben preisgekrönten 16 mm-Filme mit einer Kamera Bolex H16 gedreht worden. Präzise in der Konstruktion, robust und von größter Vielseitigkeit, befriedigt diese Kamera selbst die verwöhntesten Ansprüche. Aber nicht nur Amateure bevorzugen eine Bolex H16, sondern sie wird auch von zahlreichen Wissenschaftlern, Reportern, Lehrern, Forschern und anderen als kostbares Handwerkszeug im Beruf eingesetzt.

Um Geschmack und speziellen Wünschen jedes Benützers entsprechen zu können, wird die Kamera Bolex H16 in den nachstehend abgebildeten und beschriebenen Ausführungen geliefert :

H16 RX-MATIC

EINE AUTOMATISCHE 16 MM-KAMERA



H16 RX-Matic (H16 Reflex
+ RX-Fader)

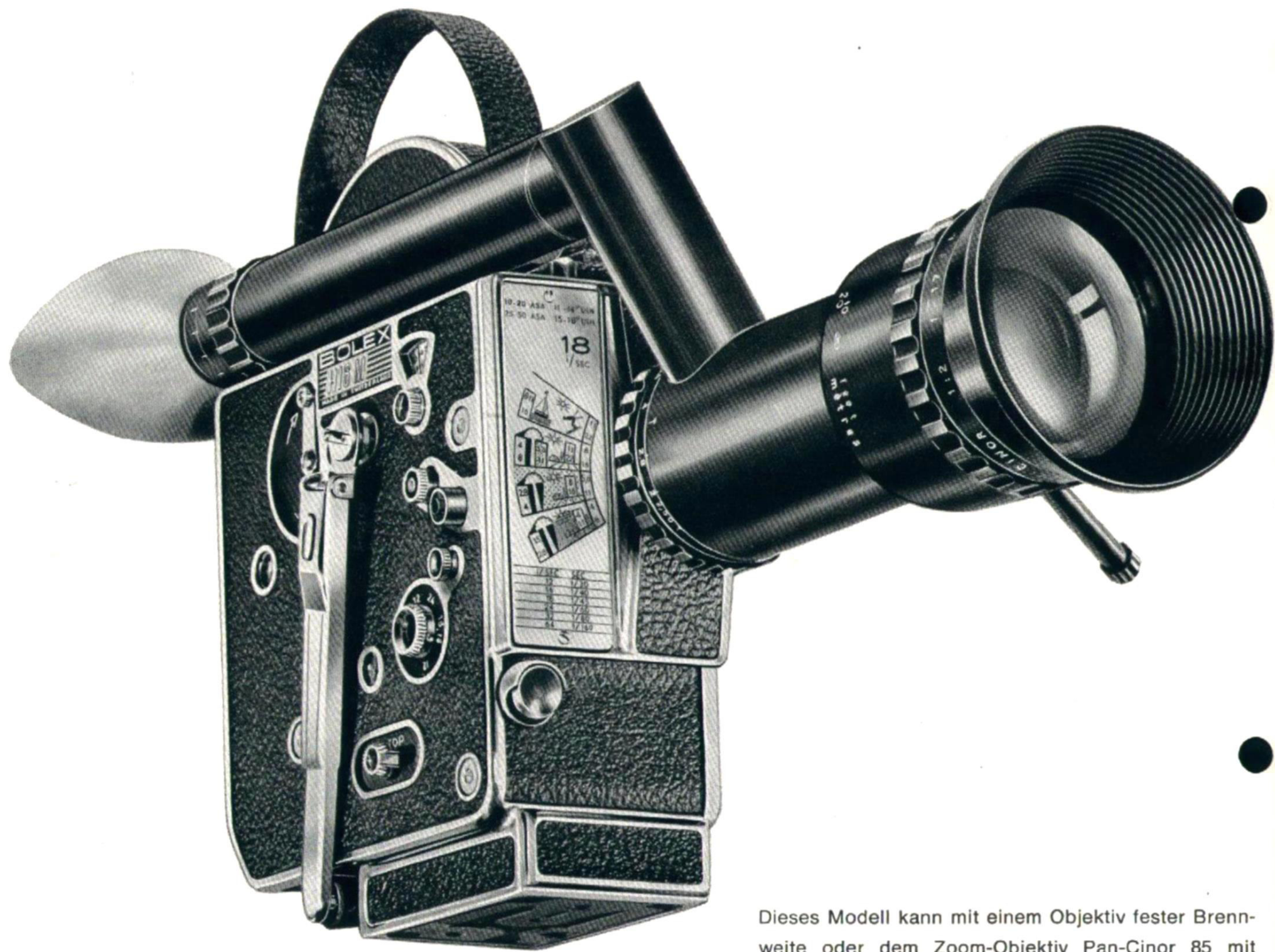
Gehäusepreis 1830.— DM

Bestückt mit dem hervorragenden Zoom-Objektiv Vario-Switar 86 EE (technische Einzelheiten auf Seite 10) und mit dem RX-Fader zur motorischen Bedienung der verstellbaren Sektorenblende wird die Kamera H16 Reflex zur **automatischen** 16 mm-Kamera. Ihre optischen und mechanischen Eigenschaften sowie ihre Vielseitigkeit haben diesem Modell eine unbestrittene Spitzenstellung erkämpft.

H16 S

Modell ohne Reflexsucher und ohne verstellbare Sektorenblende, jedoch mit Scharfeinstell-Lupe auf Mattscheibe. Gehäusepreis 1300.— DM

BOLEX H16 M



Gehäusepreis 1020.— DM

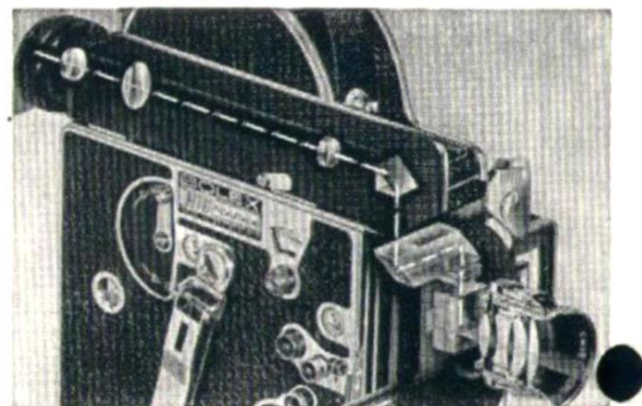
Dieses Modell kann mit einem Objektiv fester Brennweite oder dem Zoom-Objektiv Pan-Cinor 85 mit Reflexsucher bestückt werden. Es wird besonders für Laborarbeiten, Unterwasseraufnahmen (im Bolex-Unterwassergehäuse) und als Zweitkamera sehr geschätzt.

UNZÄHLIGE MÖGLICHKEITEN

Dauerreflexsucher (nur an der H16 Reflex)

Wenn Sie durch den Sucher der Bolex H16 Reflex blicken, sehen Sie das Bild, das vom Aufnahmeobjektiv entworfen wird. Die Klarheit und Größe des Sucherbildes (Maßstab 1 : 1 bei normaler Brennweite) werden Sie dabei als besonders angenehm empfinden. Der Reflexsucher gestattet eine genaue Bildeinstellung des zu filmenden Objektes, eine exakte Entfernungsbestimmung mit Hilfe der Mattscheibe sowie die Beurteilung der Schärfentiefe und der Bildhelligkeit. Ferner können damit die Objektivbrennweite und das jeweils verwendete Filter kontrolliert werden.

Das für die Bolex H16 Reflex entwickelte Prismensystem liefert ein völlig flimmerfreies Sucherbild. Es ist unmöglich, daß sich das Reflexprisma verschiebt. Trotzdem ist es leicht zugänglich, so daß man es ohne Mühe sauberhalten kann.



Multifocalsucher

Der Multifocalsucher ist ein Klarsichtsucher mit eingebautem Parallaxenausgleich von 0,50 m bis Unendlich. Für das mit einem Objektiv fester Brennweite bestückte Modell H16 M ist er unerlässlich und bei der H16 Reflex erweist er sich als nützliche Ergänzung zum Dauerreflexsucher. Er kann mit wenigen Handgriffen abgenommen und als praktischer Motivsucher verwendet werden. Auch zum schnellen Anvisieren des Aufnahmegegenstandes, z. B. bei Reportagen, eignet er sich ganz hervorragend.

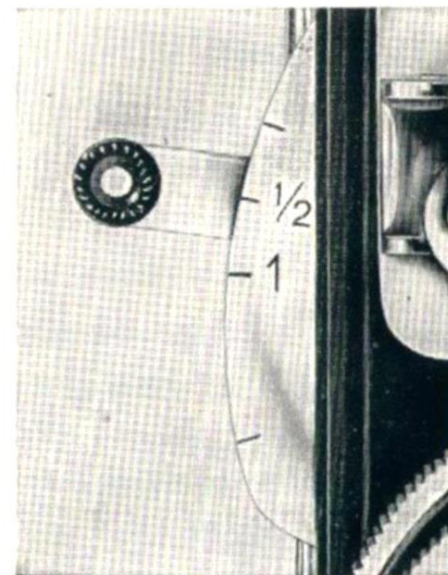
Der Multifocalsucher ist auf die folgenden Brennweiten einstellbar :

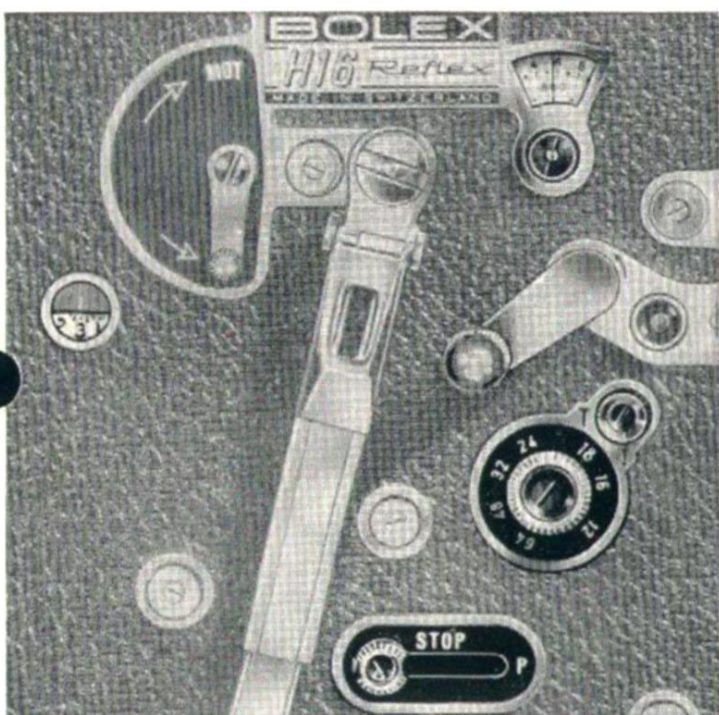
10 — 16 — 25 — 35 — 50 — (63) — 75 — 100 — 150 mm.



Verstellbare Sektorenblende (nur an der Kamera H16 Reflex)

Die H16 Reflex ist mit einer Sektorenblende ausgestattet, deren Öffnungswinkel durch einen einfachen Hebel sowohl bei laufender als auch bei stehender Kamera von Hand oder automatisch mit dem RX-Fader verändert werden kann. Folgende Spezialeffekte können damit ausgeführt werden : Aufblendung und Zublendung zu Beginn und zum Schluß einer Szene — Überblendung als Verbindung von zwei aufeinanderfolgenden Szenen — Verlagerung der Schärfenebene und evtl. Verkürzung der Belichtungszeit bei Aufnahmen im Schnee und auf dem Wasser oder mit hochempfindlichem Filmmaterial. Mit Hilfe der Sektorenblende kann auch die Schärfe eines sich schnell bewegenden Aufnahmegegenstandes erhöht werden. Dies ist besonders für eine Einzelbild-Analyse (Wissenschaft, Industrie, Sport usw.) sehr wichtig.





Bildfrequenzen

Alle Bolex H16 Kameras verfügen über kontinuierlich verstellbare Bildfrequenzen von 12 bis 64 Bilder/Sek. Der hochpräzise Geschwindigkeitsregler sorgt für den regelmäßigen Filmdurchlauf und damit gleichzeitig für die absolut konstante Belichtung jedes einzelnen Bildes. Anlauf und Stillstand der Kamera erfolgen unmittelbar. Alle Filmfreunde, die Wert auf Genauigkeit und einwandfreie Ergebnisse legen, schätzen diese präzise Gleichmäßigkeit, mit der die Bolex H16 arbeitet.

Ein akustisches Zeichen zeigt den Durchzug von je 21 cm Film an, ertönt also bei einer Aufnahmegeschwindigkeit von 24 Bilder/Sek etwa jede Sekunde. Auf diese Weise läßt sich die Länge der Szenen bequem abschätzen.

Einzelbildschaltung (Moment- und Zeitaufnahmen)

Die Einzelbildschaltung ermöglicht übertriebene Zeitraffereffekte, die oft besonders wirkungsvoll sind, z. B. bei der wissenschaftlichen Beobachtung von sehr langsam Vorgängen. Mit dieser Betriebsart können außerdem alle Arten von Trickaufnahmen, Zeichenfilmen, beweglichen Titelaufnahmen usw. hergestellt und tote Gegenstände zum Leben erweckt werden.

Sollen unbewegte Gegenstände unter ungünstigen Lichtverhältnissen aufgenommen werden, z. B. in Museen oder Kirchen oder bei bestimmten wissenschaftlichen Aufnahmen, dann ermöglicht die Zeitbelichtung einwandfreie Ergebnisse.

Dauerauslösung

Dabei läuft die Kamera nach dem Auslösen so lange, bis das Federwerk abgelaufen ist. Diese Betriebsart ist besonders für Selbstaufnahmen geeignet.

Meterzähler und Bildzähler

Diese beiden Zähler zeigen die Länge des belichteten Films bzw. die Anzahl der belichteten Einzelbilder an. Beide sind mit dem Motor der Kamera gekuppelt, addieren im Vorwärtsgang und subtrahieren beim Rückspulen des Films.

Rückwickleinrichtung

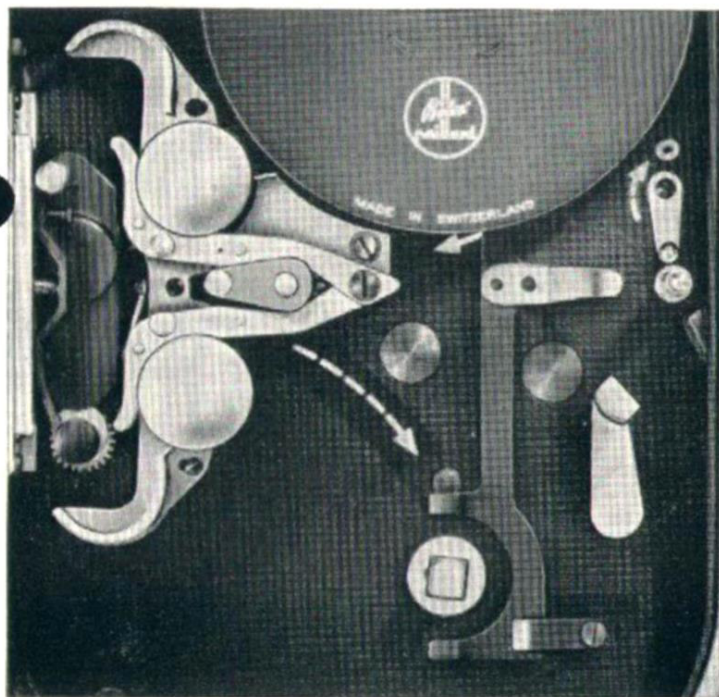
Mit einer kleinen, abnehmbaren Handkurbel kann der Film beliebig weit zurückgespult werden, um Spezialeffekte wie Überblendungen und Doppelbelichtungen auszuführen. Besonders nützlich erweist sich die Rückwickleinrichtung, wenn ein teilweise belichteter Film aus der Kamera entnommen oder gegen einen anderen ausgewechselt werden soll.

Automatische Filmeinführung

Beim Druck auf den Auslöser führt die Kamera den Film automatisch in den Filmkanal ein und formt auch selbsttätig die Schlaufen. Die Vorrichtung zur automatischen Filmeinführung, die schon vor mehr als 25 Jahren an Bolex-Kameras eingeführt wurde, bewährt sich dann besonders, wenn es kostbare Sekunden einzusparen gilt. Die Bedienung der Kamera ist dadurch leichter, schneller, sicherer.

Spulenauswerfer

Ein Mechanismus erleichtert das Auswechseln der Spulen. Durch einfachen Druck auf einen Hebel lassen sich die beiden Spulen von ihren Achsen lösen und mühelos aus der Kamera entnehmen.



VIELSEITIGKEIT IN DER ANWENDUNG DURCH WECHSELOPTIK

Eine Präzisionskamera muß mit Qualitätsobjektiven bestückt werden, denn nur diese garantieren eine gestochene Schärfe, naturgetreue Farbwiedergabe und Brillanz. Kern-Paillard-Objektive, bei welchen alle Aberrationen hervorragend korrigiert sind, entsprechen höchsten Anforderungen in allen Punkten.

Für die H16 Kameras steht eine große Auswahl an Objektiven zur Verfügung, die dem Filmer alle Möglichkeiten eröffnen und die gleichzeitig die Grundlage zu einer erfolgreichen Durchführung seiner filmischen Vorhaben bilden.

Schneider Objektive für Bolex H 16 - Modelle siehe Seite 15.

Wichtig

Alle für die Bolex H16 Reflex bestimmten Objektive bis zu einer Brennweite von $f = 50$ mm werden in einer Spezialausführung geliefert und sind durch ein in die Fassung eingraviertes «RX» kenntlich gemacht. Teleobjektive mit längeren Brennweiten als 50 mm können an sämtlichen H16 Kameras Verwendung finden.



	Weitwinkel SWITAR $f = 10$ mm/1:1,6	Weitwinkel SWITAR $f = 16$ mm/1:1,8	Standardobjektiv SWITAR $f = 25$ mm/1:1,4	Teleobjektiv MACRO-YVA $f = 50$ mm/1:1,4
Frontfassung, Innen-Durchmesser	32 mm	32 mm	32 mm	—
Horizontal-Bildwinkel (Projektionsfenster)	$52^\circ = 965 \text{ ‰}$	$34^\circ = 603 \text{ ‰}$	$22^\circ = 386 \text{ ‰}$	$11^\circ = 193 \text{ ‰}$
Relative Vergrößerung	0,4 x	0,6 x	1 x	2 x
Einstellbereich	0,2 m – ∞	0,2 m – ∞	0,5 m – ∞	(0,37) 0,65 m – ∞
Für Bolex H16 Reflex	615.—	385.—	520.—	722.—
Für Bolex H16 S und M	615.—	—	520.—	—
Sonnenblende	Geliefert mit dem Objektiv	Geliefert mit dem Objektiv	Geliefert mit dem Objektiv	Geliefert mit dem Objektiv

KERN-PAILLARD-OBJEKTIVE MIT FESTER BRENNWEITE

Allgemeine Merkmale

« C »-Fassung

Standardgewinde 25,4 mm = 1"

Auflagemass 17,52 mm

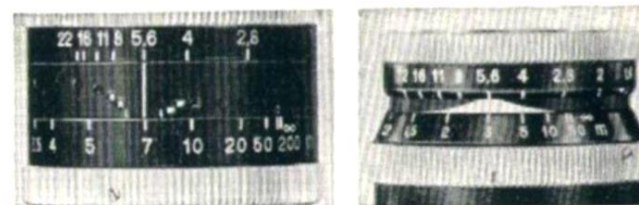
Objektive mit « Naheinstellmöglichkeiten » für Makroaufnahmen



Die drei Teleobjektive Macro-Switar $f = 50$ mm, Macro-Yvar $f = 100$ mm und $f = 150$ mm bieten eine Naheinstellmöglichkeit für Aufnahmeentfernungen bis 0,37 m, 1,25 m oder 2 m. Diese Vorrichtung macht die Verwendung von Makro-Tuben oder Zwischenringen weitgehend überflüssig und ermöglicht eine einfache Einstellung der Entfernung und des Bildausschnittes.

Das Teleobjektiv Macro-Switar $f = 50$ mm ist ausserdem mit einer manuellen Blendenvorwahl ausgestattet.

Automatischer Schärfentiefeanzeiger

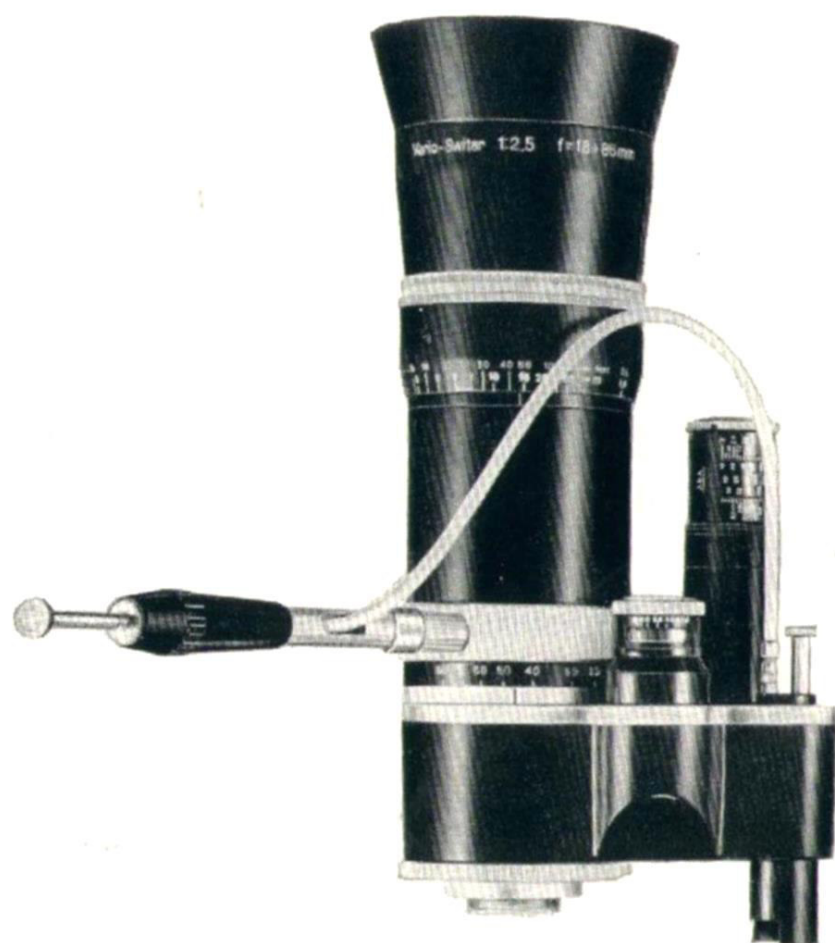


Kern-Paillard-Objektive besitzen als Besonderheit einen automatischen Schärfentiefeanzeiger, und zwar bei gewissen Objektiven das « Visifocus »-Punktsystem (orangefarbene Punkte) und bei anderen die « bewegliche Schärfentiefekurve » (orangefarbiges Feld).



Teleobjektiv SWITAR $f = 50$ mm/1:1,9	Teleobjektiv YVAR $f = 75$ mm/1:2,8	Teleobjektiv MACRO-YVAR $f = 100$ mm/1:2,8	Teleobjektiv MACRO-YVAR $f = 150$ mm/1:3,3
41 mm	32 mm	—	—
$7^\circ = 129 \text{ ‰}$	$7^\circ = 129 \text{ ‰}$	$5 \frac{1}{2}^\circ = 96,5 \text{ ‰}$	$3 \frac{1}{2}^\circ = 64,5 \text{ ‰}$
3 x	3 x	4 x	6 x
1,5 m – ∞	2,5 m – ∞	(1,25) 3 m – ∞	(2) 4,5 m – ∞
460.—	310.—	430.—	498.—
460.—	310.—	430.—	498.—
Geliefert mit dem Objektiv	Geliefert mit dem Objektiv	Geliefert mit dem Objektiv	Geliefert mit dem Objektiv

OBJEKTIVE MIT VERÄNDERLICHER BRENNWEITE (allgemein « Zoom » genannt)



Vario-Switar 86 EE $f = 18-86 \text{ mm} / 1 : 2,5$

Horizontaler \angle (Projektionsfenster) : $30^\circ = 536 \text{ ‰}$ bis $6 \frac{1}{2}^\circ = 112 \text{ ‰}$.

Dieses Kern-Paillard-Objektive mit automatischer Blendeneinstellung (EE = electric eye) wird ausschließlich für die Bolex H16 Reflex konstruiert und zeichnet sich nicht nur durch hohe optische Qualität aus, sondern ist auch mechanisch hervorragend durchdacht. Der Drahtauslöser ist durch den Brennweitenhebel geführt und steuert gleichzeitig die eingebaute Blendenvorwahl. Entfernungseinstellung von ∞ bis 1,60 m, mit Vorsatzlinsen von 1,60 bis 0,70 m. Angabe der geometrischen und photometrischen Blendenöffnungen.

Die mit dem Vario-Switar 86 EE bestückte Bolex H16 Reflex wird zu einer einzigartigen automatischen 16 mm-Kamera. Für besondere Effekte kann die Blendenautomatik ganz oder teilweise ausgeschaltet werden.

Vario-Switar 86 EE

Filter ASA Serie VIII (gelb, grau, UV und Übergangsfiler)

Vorsatzlinse für Aufnahmeentfernungen von 1,60 m bis 0,90 m

Vorsatzlinse für Aufnahmeentfernungen von 0,90 m bis 0,70 m

Metallkoffer für H16 Reflex mit Vario-Switar 86 EE oder 86

DM

1930.—

35.—

115.—

225.—

275.—



Angénieux 10 x 12 C $f = 12-120 \text{ mm} / 1 : 2,2$

Horizontaler \angle (Projektionsfenster) : $44^\circ = 804 \text{ ‰}$ bis $4 \frac{1}{2}^\circ = 80 \text{ ‰}$.

Dieses Objektiv bietet eine außergewöhnliche Brennweitenveränderung (10 x !): Von Brennweite 12 mm bis 120 mm. Die Brennweite kann mit einer Handkurbel oder einem Brennweitenhebel verändert werden. Neben einem interessanten Merkmal: die photometrischen Öffnungen werden auch auf dem Blendenring angegeben. Entfernungseinstellung von ∞ bis 1,50 m, mit Vorsatzlinsen von 1,55 m bis 0,65 m.

Angénieux 10 x 12 C für Kamera H16 Reflex

Filter (ASA Serie IX)

Vorsatzlinse für Aufnahmeentfernungen von 1,55 m bis 0,85 m

Vorsatzlinse für Aufnahmeentfernungen von 0,87 m bis 0,65 m

Metallkoffer für H16 Reflex mit Angénieux 10 x 12 C

DM

3195.—*

70.—*

60.—*

60.—*

275.—

* Empfohlener Richtpreis



Pan-Cinor 85 f = 17-85 mm / 1 : 2

Horizontaler \angle (Projektionsfenster) : $32^\circ = 568 \text{ ‰}$ bis $6 \frac{1}{2}^\circ = 114 \text{ ‰}$.

Dieses Objektiv von SOM-Berthiot ist besonders für Kameras ohne Reflexsucher geeignet, da es einen eigenen Reflexsucher mit eingebautem « Mischbild »-Entfernungsmesser besitzt. Mit diesem neuartigen Meß-System läßt sich die Entfernung leicht und äußerst genau einstellen. Das Sucherbild ist bei allen Blendenöffnungen gleich hell. Der Einstellbereich erstreckt sich von ∞ bis 1,80 m, mit Vorsatzlinsen von 2 m bis 0,77 m. Angabe der geometrischen und photometrischen Blendenöffnungen.

DM

Pan-Cinor 85 mit Sucher und eingebautem Entfernungsmesser	1675.—
Ausführung ohne Reflexsucher und Entfernungsmesser	1390.—
Filter ASA Serie VIII (gelb, grau, UV und Übergangsfiler)	35.—
Vorsatzlinse für Aufnahmeentfernungen von 2 m bis 1,10 m	78.—
Vorsatzlinse für Aufnahmeentfernungen von 1,10 m bis 0,77 m	78.—
Metallkoffer für Kamera H16 mit Pan-Cinor 85	275.—

Pan-Cinor 85 « Compact » f = 17-85 mm / 1 : 3,8

Horizontaler \angle (Projektionsfenster) : $32^\circ = 568 \text{ ‰}$ bis $6 \frac{1}{2}^\circ = 114 \text{ ‰}$.

Dieses neue Objektiv von SOM-Berthiot ist ausschließlich für die Bolex H16 Reflex bestimmt und bietet folgende Vorzüge : Geringer Umfang (Länge 9,5 cm), Gewicht nur 350 g, Entfernungseinstellung von ∞ bis 1 m, mit Vorsatzlinse bis 0,56 m, Aufnahmen auf sehr kurze Entfernung mit der « Macro-Zoom »-Vorsatzlinse (minimales Bildfeld $8 \times 6 \text{ mm}$), Verkürzung des Brennweitenbereiches auf 13,6-68 mm mit Hilfe der Vorsatzoptik « Hyper-Pan 0,8 x ».

Es besteht die Möglichkeit, neben dem Pan-Cinor « Compact » ein oder zwei Objektive mit fester Brennweite ständig auf dem Revolverkopf zu haben.

DM

Pan-Cinor 85 « Compact »	715.—
Filter ASA Serie VII (gelb, grau, UV und Übergangsfiler)	25.—
Vorsatzlinse für Aufnahmeentfernungen von 1 m bis 0,56 m	36.—
Vorsatzlinse « Macro-Zoom » für sehr kurze Aufnahmeentfernungen	107.—
Vorsatzoptik « Hyper-Pan 0,8 x »	178.—
Filter für « Hyper-Pan 0,8 x » ASA Serie VIII	35.—
Kombikoffer für H16 Reflex mit Pan-Cinor « Compact »	178.—

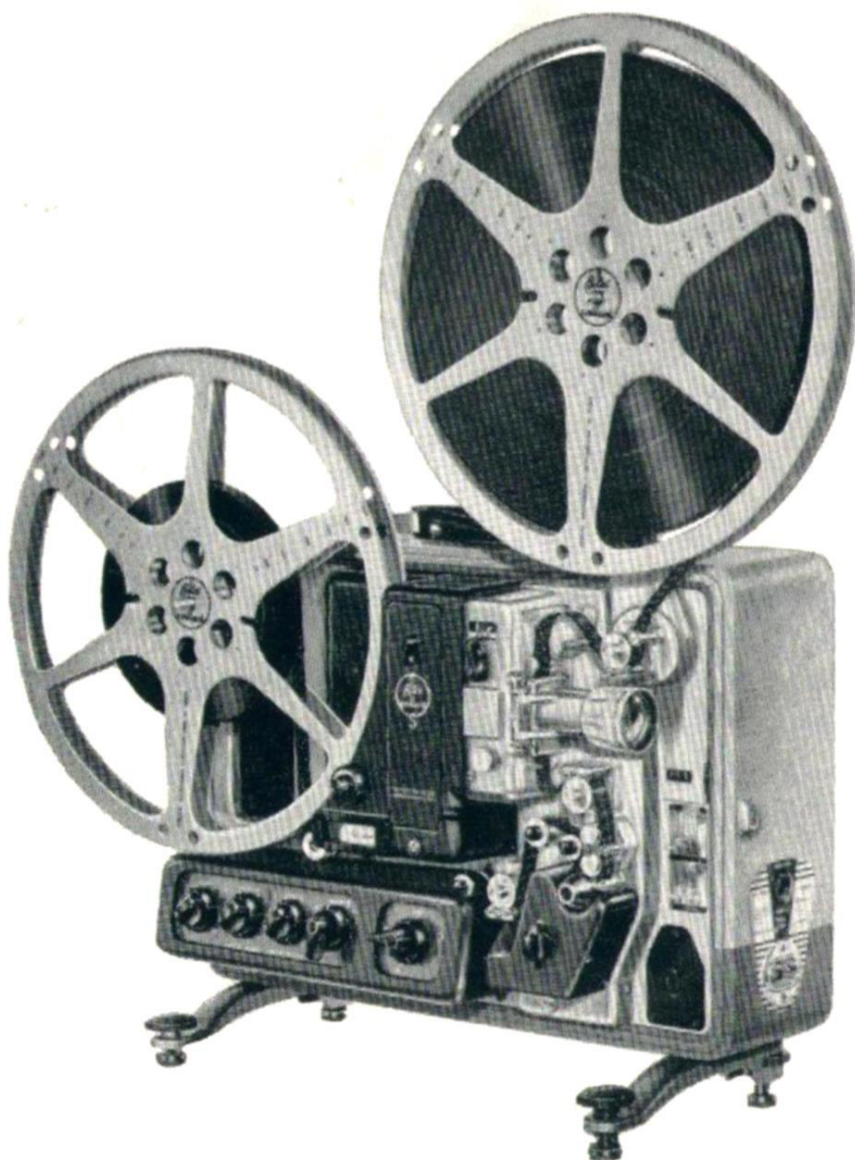
TONPROJEKTOREN S-221 UND S-211

Die vielfältig bewährten Projektoren S-221 und S-211 sind eingerichtet für die Wiedergabe von Stumm- und Tonfilmen mit ein- oder doppelseitiger Perforation. Ihre hervorragenden Eigenschaften — sei es nun die Mechanik oder die elektronische und optische Anlage — garantieren eine ausgezeichnete Wiedergabe von Bild und Ton. Der Frequenzbereich ist sehr breit und die Tonspur läuft vollkommen regelmäßig ab, daher die gute Tonqualität. Für große Helligkeit und Wiedergabetreue auf der Leinwand sorgen die ausgezeichneten Hi-Fi (high fidelity)-Objektive.

Projektor S-221

für Licht- und Magnettonwiedergabe sowie für Magnettonaufnahme, für Wechselstrom 110 bis 135 V, 50 und 60 Hz, einschließlich 1000 W-Lampe und Objektiv Paillard-Bolex Hi-Fi $f = 50 \text{ mm}/1 : 1,3^*$, in den Deckel eingebauter 6 W-Lautsprecher, mit 600 m-Spule.

DM 5280.—**



Projektor S-211

für Lichttonwiedergabe, sonst Ausstattung wie oben beschrieben.

DM 4650.—**

Zubehör (getrennt lieferbar) : Transformator 1350 VA — zusätzlicher Lautsprecher 15 W — Mikrophon — Kopfhörer — Leistungsverteiler — Überblendregler — Voltmeter — Verlängerungskabel — Transporthülle.

(Ausführlicher Prospekt auf Wunsch.)

* Wahlweise mit Objektiv Paillard-Bolex Hi-Fi $1 : 1,3 / 35 \text{ mm}$, $1 : 1,6 / 70 \text{ mm}$ oder Astro-Kino IV $1 : 1,8 / 100 \text{ mm}$.

**Empfohlener Richtpreis

SCHNEIDER OBJEKTIVE FÜR BOLEX H16 MODELLE

Die Irisblende der Schneider-Objektive läßt sich völlig schließen und besitzt für alle Blendenstufen ausschaltbare Rastungen. Die Schärfentiefeanzeige erfolgt durch zwei rote Markierungsstreifen, die sich beim Drehen des Blendenringes automatisch verschieben und somit Beginn und Ende des Schärfenbereiches anzeigen.

	Horizontal-Bildwinkel	Relative Vergrößerung	Einstellbereich	ASA - Normfilter	Preis *
Weitwinkelobjektiv CINEGON 1 : 1,8/10 mm	55 ° = 1030 ‰	0,4 x	0,2 m - ∞	VI	498.—
Weitwinkelobjektiv CINE-XENON 1 : 2/16 mm	36 ° = 655 ‰	0,6 x	0,2 m - ∞	VI	320.—
Normalobjektiv CINE-XENON 1 : 1,4/25 mm	24 ° = 420 ‰	1 x	0,5 m - ∞	V	340.—
Teleobjektiv CINE-TELE-XENON 1 : 2/50 mm	12 ° = 210 ‰	2 x	0,8 m - ∞	V	370.—
Teleobjektiv CINE-TELE-XENAR 1 : 2,8/75 mm	8 ° = 140 ‰	3 x	1,5 m - ∞	V	306.—
Teleobjektiv MAKRO-TELE-XENAR 1 : 2,8/75 mm	8 ° = 140 ‰	3 x	(0,35) 1 m - ∞	VI	360.—
Teleobjektiv CINE-TELE-XENAR 1 : 2,8/100 mm	6 ° = 105 ‰	4 x	1,6 m - ∞	VI	512.—
Teleobjektiv CINE-TELE-XENAR 1 : 4/150 mm	4 ° = 70 ‰	6 x	3,5 m - ∞	VI	466.—

* Die Preise verstehen sich einschließlich Sonnenblende und gelten für Bolex H16 RX / S und M - Objektive.

Schneider Variogon 16 - 80 mm

Vario-Objektiv kurzer Bauart nur für H16 RX, Lichtstärke 1 : 2 (!), Blendeneinstellung von 2 bis 22, Brennweiten-Veränderungsbereich 1:5, Horizontalbildwinkel von 36 ° = 655 ‰ bis 7 ° = 120 ‰. Entfernungseinstellung, in Meter und feet ablesbar, von 1,5 m - ∞. Objektivbaulänge 112 mm, Gewicht 585 g. DM 1440.—

Schneider Tele-Variogon 80 - 240 mm

Außergewöhnliches Vario-Objektiv mit beachtlichem Telebereich nur für H16 RX. Lichtstärke 1:4, Blendeneinstellung von 4 bis 22, Brennweiten-Veränderungsbereich 1:3, Horizontalbildwinkel von 7 ° = 120 ‰ bis 2,4 ° = 40 ‰. Entfernungseinstellung, in Meter und feet ablesbar, von 1,8 m bis ∞. Bei Einstellung Entfernung 1,8 m und Brennweite 240 mm wird ein Objektfeld von nur 40,4 x 54 mm (!) erfaßt. Objektivbaulänge 216 mm. Zur Halterung des Objektivs mit der Kamera ist die Bolex-Stützbrücke erforderlich. DM 1208.—



Schweizer Präzision

Die traditionelle Güte hat allen Bolex-Erzeugnissen Weltrenown eingebracht. Sie werden mit größter Sorgfalt hergestellt und harten Kontrollen unterworfen, ehe sie das Werk verlassen. Bei den mit Meßinstrumenten von höchster Präzision durchgeführten Prüfungen und während zahlreicher Tests werden Maßstäbe angelegt, denen nur Erzeugnisse von Spitzenqualität gewachsen sind. Darin liegt die Zuverlässigkeit aller Bolex-Geräte begründet.

Internationaler Service

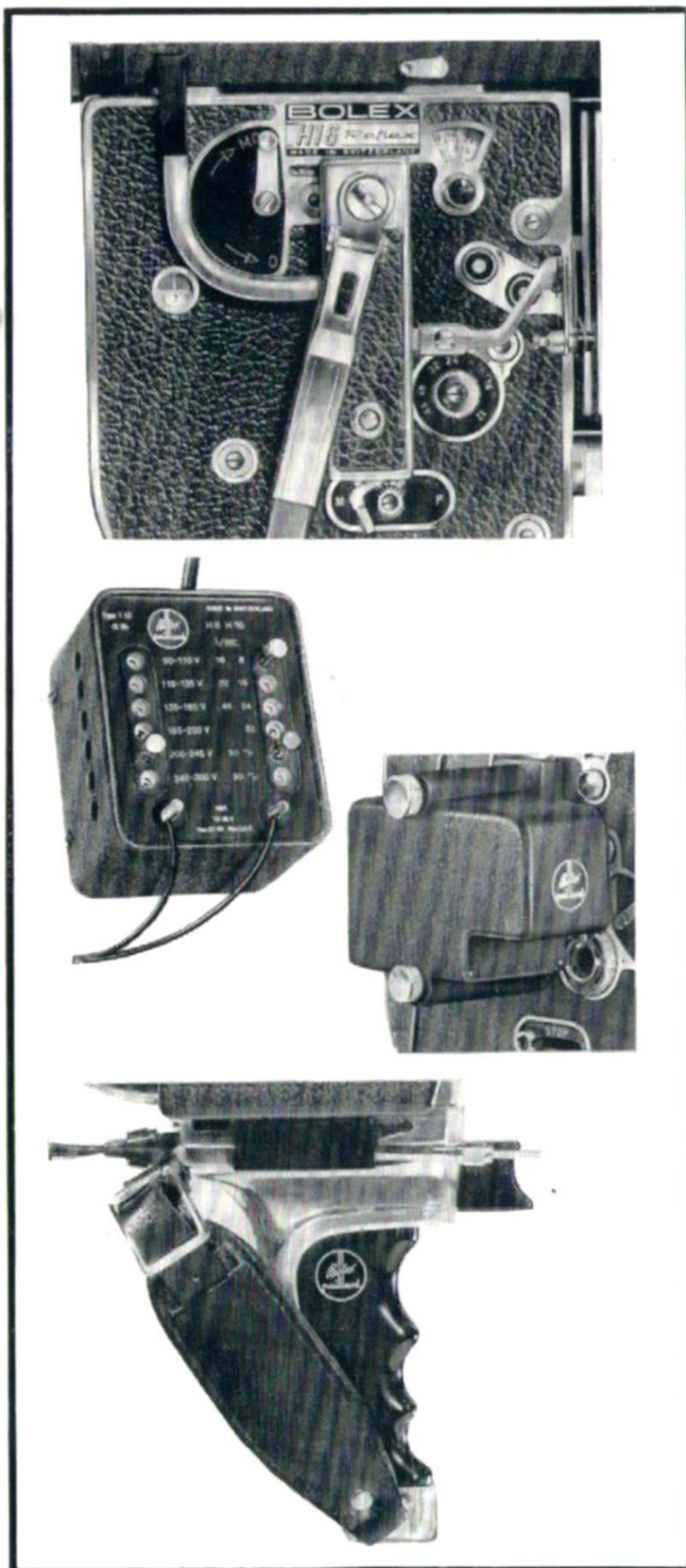
Die Paillard S. A. bietet Ihnen in fast allen Ländern der Erde einen ausgezeichneten Service. Rund 130 Vertretungen, die über spezialisierte und im allgemeinen in der Schweiz ausgebildete Mechaniker verfügen, führen Kontrollen und Reparaturen aus und stehen darüber hinaus allen Filmamateuren mit Rat und Hilfe zur Seite.

**PAILLARD-BOLEX GmbH, 8000 München 23,
Postfach 1037**

Deutsche Generalvertretung der
PAILLARD S. A., Sainte-Croix (Schweiz)

Die Paillard S. A. behält sich Änderungen der Merkmale der in diesem Katalog beschriebenen Apparate ohne vorherige Mitteilung vor.

ZUBEHÖR FÜR BOLEX H-KAMERAS



RX-Fader (für H16 RX und H8 RX)

DM

Dieses Gerät schließt und öffnet die verstellbare Sektorenblicke selbsttätig und ermöglicht so die präzise und mühelose Ausführung von Auf-, Ab- und Überblendungen professioneller Güte.

für H16 RX

135.—

für H8 RX

135.—

Elektromotor

Der Elektromotor kann sowohl mit Standardbatterien als auch vom Lichtnetz über einen Transformator betrieben werden. Man braucht ihn immer dann, wenn man beliebige Filmlängen ohne Unterbrechung abdrehen will, z. B. Sportszenen, wissenschaftliche Filme, Reportagen usw.

298.—

Transformator

Eingangsspannung 90-300 V (50 oder 60 Hz),
Ausgangsspannung 16-36 V,
einschl. 1,20 m Kabel, ohne Stecker

98.—

Etui

für Motor und Transformator

20.—

Batterien

je 11.—

Tasche

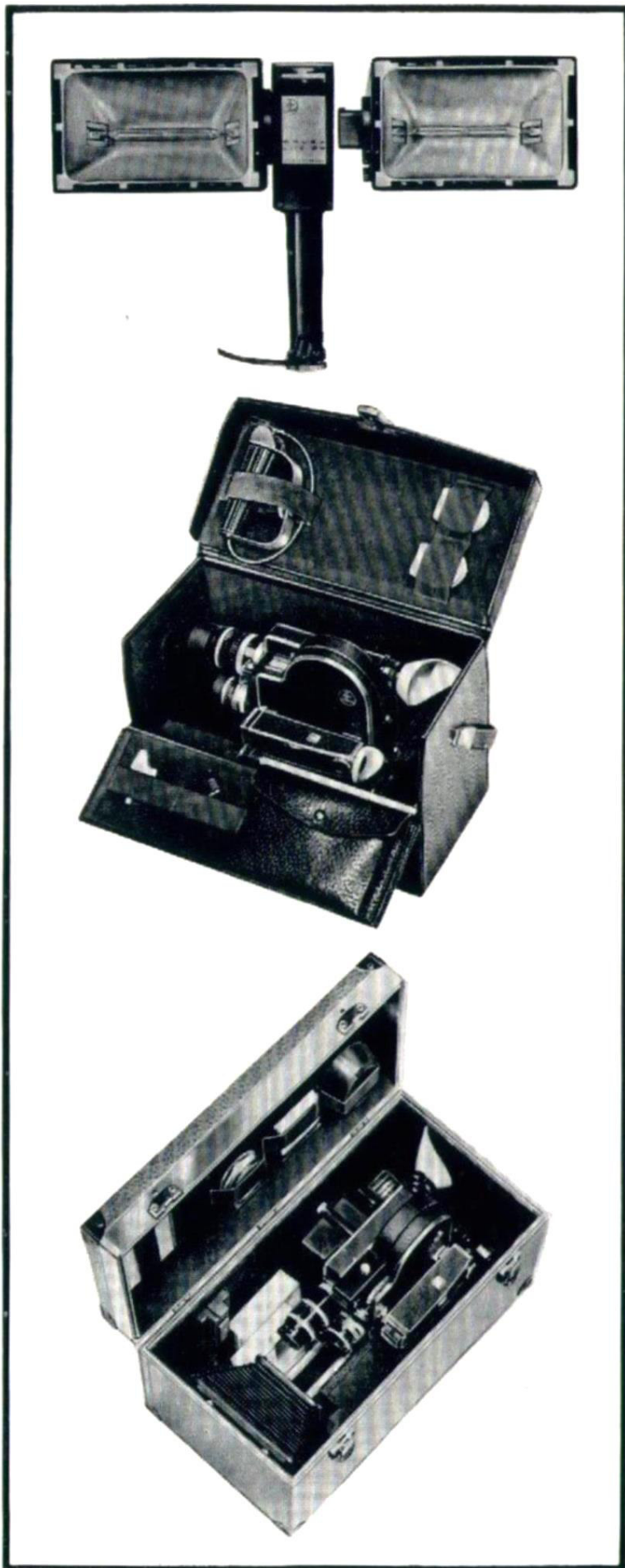
für Motor und 5 Batterien

39.—

Handgriff « Electric H »

Handgriff für die H16- und H8-Reflex-Kameras mit flacher Basis, die mit einem elektrischen Motor ausgerüstet sind. Durch die Schnellklemmvorrichtung kann der Griff im Handumdrehen montiert oder abgenommen werden.

160.—



Bolex Lite 2M

DM

Diese außergewöhnliche Halogenleuchte übertrifft in bezug auf Lichtleistung und Universalität alles Bisherige. Sie ist nach dem Baukastensystem zur Studiobeleuchtung ausbaubar und in erster Linie für Reporter, Berufskameralleute sowie für verschiedene technische Zwecke, jedoch nicht zuletzt auch für den anspruchsvollen Foto- und Filmamateur gedacht.

Zweifachleuchte

198.—

Kunststoffkoffer für Einfachleuchte

298.—

24.—

Metallkoffer für Einfach- oder Zweifachleuchte

69.—

Kombikoffer H

aus hochwertigem, schwarzem Leder, gefüttert. Sehr praktisch im Gebrauch, da die Kamera immer griffbereit ist. Kompendium und kleines Zubehör können gleichzeitig untergebracht werden. Auch für H8 RX mit angesetztem Vario-Objektiv bestimmt.

178.—

Metallkoffer H

aus Leichtmetall, innen mit Samtfilz bezogen, für alle H-Kameras mit Zoom-Objektiv, elektrischem Motor und Kompendium.

Fach für Optik mit fester Brennweite und Zubehör.

Grösse: 40 x 22 x 26 cm

275.—

Paillard-Bolex GmbH, 8000 München 23, Postfach 1037

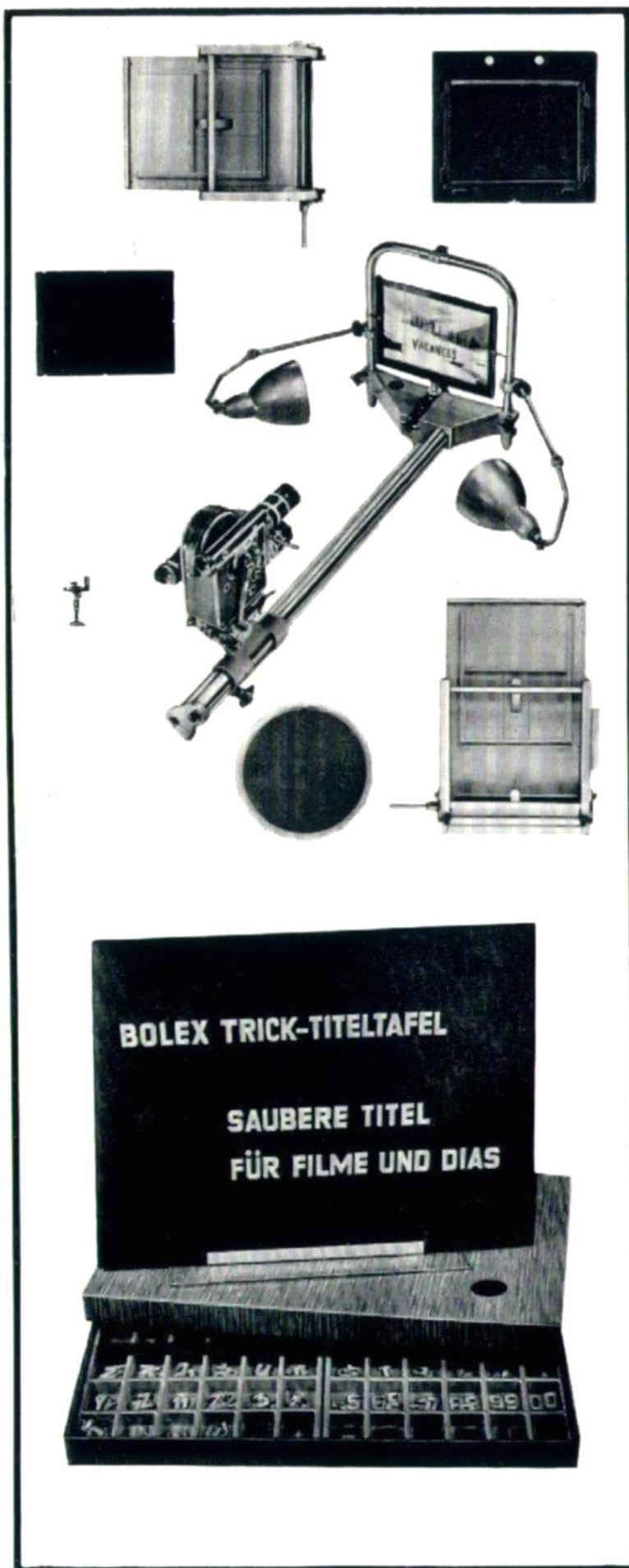
Deutsche Generalvertretung der

Paillard S.A., Sainte-Croix (Schweiz)

Die Paillard S.A. behält sich Änderungen der Merkmale der in diesem Katalog beschriebenen Zubehörteile ohne vorherige Mitteilung vor.

D 110 66 Ed. Allemagne

In der Schweiz gedruckt



Titelgerät Super

DM

Das Paillard-Bolex-Titelgerät mit einem umfangreichen Zubehörsatz für Trickaufnahmen, originelle Effekte und Zeichentrickfilme eröffnet universelle Variationsmöglichkeiten. Das Gerät kann sowohl in vertikaler als auch in horizontaler Stellung verwendet werden. Eine Beleuchtungseinrichtung mit verstellbaren Lampenträgern ist für die verschiedenartigsten Beleuchtungseffekte im Auflicht oder in der Durchleuchtung gedacht. (Auf Wunsch steht Spezialprospekt zur Verfügung.)

Grundausrüstung

830.—

Zubehörsatz

740.—

Komplettes Gerät in Transportkiste

1570.—

Trick-Titeltafel

Mit Hilfe dieses Gerätes lassen sich nach einem völlig neuen Verfahren saubere und wirkungsvolle Filmtitel herstellen. 25 mm große, aus mattiertem Kunststoff gefertigte Reliefbuchstaben tragen auf ihrer Rückseite kleine Klettstücke, die durch einfaches Auflegen nicht nur an jeder gewünschten Stelle und in jeder beliebigen Richtung unverrückbar auf der mit reflexfreiem rotem und schwarzem Perlon-samt bezogenen Titeltafel haften, sondern auch auf Stoffen mit Wollcharakter. Mit dem Klettklebeband lassen sich außerdem Gegenstände der verschiedensten Materialien an der Tafel befestigen, so daß ohne großen Aufwand auf einfache Art und Weise effektvolle Titel und Trickfilme gestaltet werden können.

69.50

Satz Buchstaben, Zahlen und Zeichen in Rot, Blau und Gelb

45.—

Satz Nationalitätsflaggen, 15 Stück im Format 25 x 35 mm

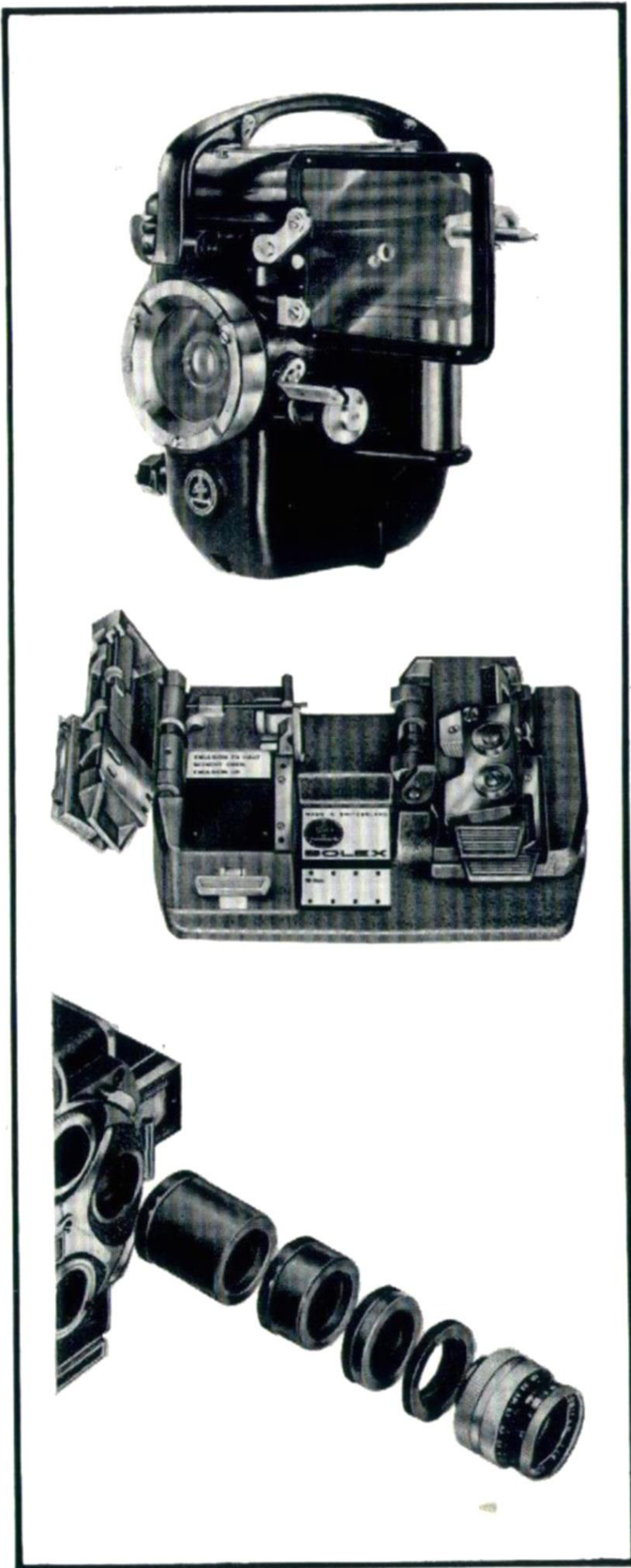
18.—

Zusatzfolie 38 x 50 cm, blau/grau

9.—

Klettklebeband

7.50



Unterwassergehäuse

DM

Von außergewöhnlicher Druckfestigkeit, funktionssicher und absolut wasserdicht bis zu einer Tauchtiefe von 100 m. Die Kamera läßt sich ohne besondere Werkzeuge im Gehäuse verankern. Größte Stabilität, einfach in der Handhabung. Außen am Gehäuse befinden sich die drei Bedienungselemente für die Blendeneinstellung, den Federaufzug und den Auslösemechanismus.

2037.—*

* Unverbindlicher Richtpreis

Klebspresen (für 16 mm und 8 mm/Super 8)

Mit diesen äußerst präzisen Klebspresen können schräge Klebestellen hergestellt werden, deren Lauf durch den Kanal des Projektors außerordentlich gleichmäßig ist.

Modell für 16 mm-Film (ein- oder doppelseitig perforiert)

128.—

Modell für 8 mm und Super 8 Film

128.—

Filter

Außer den zu jedem Objektiv in verschiedenen Farben lieferbaren Glasfiltern besitzen die Bolex H16 S und H16 RX eine Vorrichtung (Filterslot) für die Verwendung von Spezial-Filterfolien, die in dem Strahlengang des Aufnahmeobjektivs liegen.

Schiebefilterträger, Satz mit 4 Stück für H16 RX oder H16 S

25.50

Gelatinefilter, Original Kodak, Satz mit 4 Stück in Gelb, Grau, Skylight, Daylight

38.—

Zwischentuben (für H16 RX und H8 RX)

Die Tuben werden für Makro-Aufnahmen verwendet, um kleine Objekte (Insekten usw.) in starker Vergrößerung aufzunehmen. Durch den Dauerreflexsucher der Bolex H16 RX und H8 RX kann man das Bild genau zentrieren und die Entfernung präzise einstellen. Die Tuben werden zusammen mit einer Tabelle geliefert, aus der die Einstellwerte für Nahaufnahmen ersichtlich sind.

69.—



Stativ mit Panoramakopf

Ein wirklich guter Film enthält keine schwankenden Bilder, deshalb filmen Erfahrene, wann immer dies möglich ist, vom Stativ aus. Paillard-Bolex liefert ein robustes, stabiles und dennoch leichtes Stativ mit maximalen Bedienungselementen. Es wurde speziell für Bolex-H-Kameras geschaffen, die in Sekundenschnelle darauf befestigt werden können.

Stativ

Transporthülle

DM

396.—

60.—

Einbeinstativ

Dieses leichte und praktische Zubehör sichert Ihrer Kamera eine erstaunliche Stabilität. Die Länge seines Teleskop-Fußes beträgt maximal 154 cm und minimal 58,5 cm.

49.50

Drahtauslöser

Mit Ansatzstück für den seitlichen Auslöser der Kamera.

Länge 53 cm

Länge 100 cm

18.—

21.—

Nivellierkopf für Stativ

zum schnellen Ausrichten der Kamera

98.—

Selbstausröser

Ein ideales Zubehör für Selbstaufnahmen. Nach 6 Sekunden Laufzeit löst er den Mechanismus der Kamera aus. Eine beliebige Aufnahmedauer zwischen 5 und 20 Sekunden läßt sich einstellen.

54.—

Auslösehandgriff H

Dieser neue Handgriff ist für die Bolex H16 und H8 RX mit flacher Gehäusebasis bestimmt und eignet sich besonders gut für Aufnahmen aus der Hand mit der mit einem Vario-Switar bestückten Kamera. Dank seiner Schnellklemmvorrichtung ist er rasch angebracht oder abgenommen.

125.—

Verbindungskabel

Unerläßlich beim Gebrauch der Auslösehandgriffe H und Electric H mit einem Vario-Switar

10.—

Belichtungsmesser

DM

Exakte Belichtung ist wichtig, besonders bei Farbfilm. Der Bolex-Belichtungsmesser wurde speziell für die Bolex-H-Reflex-Kameras entwickelt und erspart viel Rechnerei.

148.—



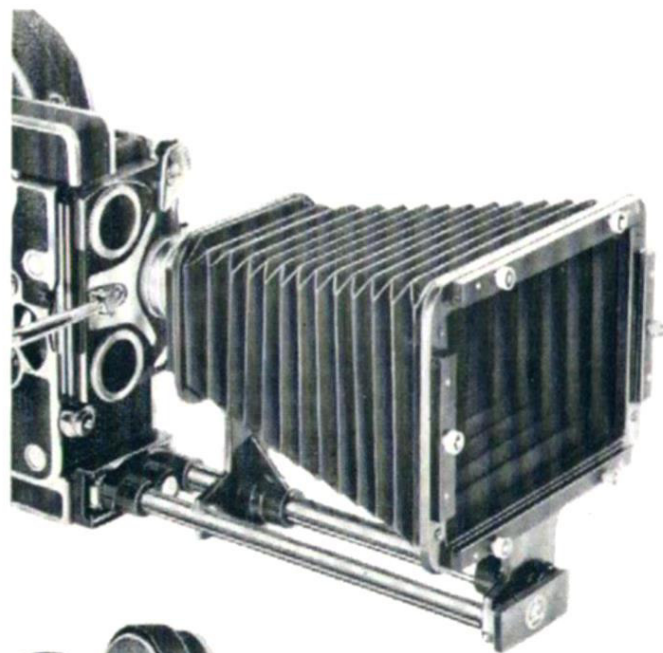
Kompendium

oder ausziehbare Gegenlichtblende
(für H16 RX und H8 RX)

Dieses Zubehör, das den professionellen Charakter Ihrer Kamera noch unterstreicht, ist die wirksamste Gegenlichtblende und ermöglicht zahlreiche Trickaufnahmen, z. B. Blick durch ein Schlüsselloch, Einzelaufnahmen aus Filmszenen, Doppelgängeraufnahmen, Titelaufnahmen im Freien usw.

Als Zubehör werden 32 Kartons, Masken und Kunststofffolien mitgeliefert.

330.—



Kamerabasis

zum Kompendium für Bolex H16 RX unter Nr. 202501
und für Bolex H8 RX unter Nr. 198591

84.—

Koffer

Für Kompendium

63.—

Stützbrücke

Dieses Spezialzubehör, einfach in seiner Anwendung, erfüllt folgende Funktionen: Stütze für Teleobjektive und schwere Vario-Objektive, für Kompendium und verschiedenes Zubehör, Hilfsmittel bei Makro- und Trickaufnahmen und als Titelgerät verwendbar.

590.—

